



Leiden eines Krähenvogels

Einar Inperson hat Folgendes geschrieben:

Für mich z.B. bleibt der letzte Satz wunderbar gelungen. Ich habe keine Probleme mit der zeitlichen Abfolge. In diesem Satz ist die Ist-Situation eines Zeitraumes, mal fliegt sie, mal sitzt sie, eingefangen. Der Gedanke, dass sie gleichzeitig fliegt und sitzt, scheidet allein von der Logik schon aus.
...Schade Hardy, dass du von deinem Text selbst nicht so ganz überzeugt bist.

Hallo Einar.

Ist doch klar, mal sitzt *Sie*, ruft verzweifelt, um dann wieder zu starten und *Ihn* zu suchen.

Überzeugt bin ich eigentlich immer von meinen Texten und gestehe, überrascht zu sein von der angenehmen Kritik.

Noch dazu, da ich diese paar Zeilen in einer halben Stunde gepinselt habe.

Komische Welt, manchmal. :-)

Hardy

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).